

Die jährliche Fachtagung für Geschichtsinteressierte in NRW findet 2011 in Oberhausen statt. Anknüpfend an die neue Ausstellung der Gedenkhalle Oberhausen, wird das Thema „Zwangsarbeit“ im Vordergrund stehen. Neben Vorträgen und Diskussionen werden mehrere themen- und methodenorientierte Workshops am 25. November stattfinden.

Zu den beiden unten genannten Einleitungsvorträgen am 24. Nov. sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bei einem genaueren Interesse am Gesamtprogramm sehen Sie bitte ab Juli 2011 auf die Website www.hu-bildungswerk.de.

Werkstatt

Geschichtsarbeit und historisch-politisches Lernen zum Nationalsozialismus 2011

„Zwangsarbeit unter dem NS-Regime“

**Oberhausen
24. – 26. November 2011**

24.11., 17.30 – 19.00 Uhr

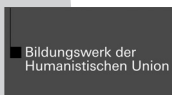
„Bergbau und Zwangsarbeit in der NS-Periode“

Öffentlicher Vortrag von Dr. Hans-Christoph Seidel (Ruhr-Universität Bochum) und Diskussion

24.11., 20.00 – 21.30 Uhr

Die Grenzen des Erzählbaren. Erinnerungsdiskurse von NS-Zwangsarbeiter/innen in Ost- und Westeuropa.

Öffentlicher Vortrag von Dr. Regina Plaßwilm (Düsseldorf) und Diskussion



Arbeitskreis der
NS-Gedenkstätten
in NRW e.V.

Gedenkhalle
im Schloss Oberhausen



Veranstalter: Bildungswerk der Humanistischen Union NRW, Arbeitskreis der NS-Gedenkstätten und -Erinnerungsorte NRW, Gedenkhalle Oberhausen, Volkshochschule Oberhausen mit Unterstützung der Landeszentrale für politische Bildung NRW